

## Tätigkeitsbericht 2011

### Vorstandssitzungen:

- 24.01.2011
- 14.06.2011
- 19.09.2011
- 21.11.2011

27. Januar Gedenkveranstaltung zur Befreiung von Auschwitz in der Florinskirche
29. März Mitgliederversammlung mit Neuwahl des Vorstandes im Bischöflichen-Cusanus Gymnasium. Dietrich Voss, ehemals OstD des Görres-Gymnasium, wird in den erweiterten Vorstand gewählt.
05. Juni Doris Leber und Dietrich Röllinghoff treffen sich mit Frau Renate Fischer in der Schule für Gesundheits- und Krankenpflege am Katholischen Klinikum Koblenz. Es wird eine Partnerschaft mit der Dinah Academic School of Nursing in Petah Tikva angestrebt.
18. August Premiere Mirjam Ghetto-Kind/Brundibar im Fort Konstantin. Zur Entstehung des Theaterstücks um die Kinderoper Brundibar sowie deren Aufführung gab unser Verein die Anregung. Die ausverkauften Vorstellungen auf dem Fort Konstantin unterstreichen sowohl die Qualität des Theaterstücks von Ernst Heimes als auch das hingebungsvolle Spiel des Ensembles des Koblenzer Jugendtheaters.
- 24.-30.August Aus Anlass der BUGA besucht eine Delegation aus Petah Tikva die Stadt Koblenz. Bürgermeister Itzik Ochayon seine Frau Dalia, Michal Ben-Hur sowie Monika Cohen mit Ihrem Ehemann zeigen sich begeistert von der großartigen Schau. Die Delegation wird von Doris Leber und Dietrich Röllinghoff sowie dem Kulturamt betreut,
26. August Frau Renate Fischer, Schule für Gesundheits- und Krankenpflege am Katholischen Klinikum Koblenz, trifft Bürgermeister Itzik Ochayon und Monika Cohen. Itzik Ochayon wird das Projekt des gegenseitigen Austauschs der beiden Krankenpflege-Schulen unterstützen.

27. August An diesem Tag werden mehrere Stolpersteine in Koblenz verlegt. Fünf davon hat unser Verein finanziert (500,- €). Bei der Verlegung der ersten Steine, Schloßstr. 1, findet eine kleine Feier statt, an der auch die tief beeindruckte Delegation aus Petah-Tikva teilnimmt.  
Zur gleichen Zeit besucht eine Tanzgruppe aus Petah Tikva Koblenz, die bei Schülerinnen und Schülern des Bischöflichen-Cusanus Gymnasiums Gastfreundschaft genießt. Die Tanzgruppe tritt am Petah-Tikva-Tag, 26. August, auf und begeistert das Publikum mit seinen Darbietungen.
17. September Kooperationsveranstaltung mit den Koblenzer Mendelssohn-Tagen, aus Anlass des „Europäischen Tages der jüdischen Kultur“ „Heimlich erzählen die Rosen“ im Görreshaus. Dieses hervorragende Konzert hätte mehr Besucher verdient.
28. Oktober Besuch der neuen Synagoge in Mainz. Eine Gruppe von 28 Personen, Mitglieder und deren Freunde, besichtigen die sehr moderne und architektonisch hoch interessante neue Synagoge in Mainz. Die Führung durch die Synagoge leitet der Landesverbandsvorsitzende der jüdischen Kultusgemeinden von Rheinland-Pfalz, Herr Dr. Waldmann. Er beeindruckt die Gruppe mit seinem kenntnisreichen Vortrag.
- 20.-31. Oktober Schüler und Schülerinnen des Bischöflichen-Cusanus Gymnasiums zusammen mit dem Leiter der Schule, Herrn OStD Reitz, besuchen die Ben-Gurion-High School in Petah Tikva und nehmen an einem umfangreichen Besuchsprogramm teil.
07. November Kooperationsveranstaltung mit der Christlich-Jüdischen Gesellschaft: Zum Gedenken an die Reichspogromnacht 1938 fand ein Konzert in der Kufa statt: „Es is geven a Zumertag“; Roswitha Dash, Geige und Gesang, Ulrich Raue, Klavier; das Wilnaer Ghetto im Spiegel seiner Lieder.
12. November Doris Leber und Dietrich Röllinghoff nehmen an der 30. Informationstagung zur Gedenkarbeit in Rheinland-Pfalz im Landtag Mainz teil.

Doris Leber

Dietrich Röllinghoff